

Stellenausschreibung Projektleiter*in (m/w/d)

für die Vorbereitung, Durchführung und Evaluation eines Zertifikatslehrgangs:
„*Fachkraft für Menschenrechtliche Sorgfaltspflicht in Lieferketten für Bremer Unternehmen*“
vom 01.06.2021 bis 31.12.2022 (50%)
- Elternzeitvertretung -

Zum BeN:

Das Bremer entwicklungspolitische Netzwerk (BeN e.V.) ist das Netzwerk entwicklungspolitischer Initiativen, Vereine und Gruppen auf Bremer Landesebene. Es dient der gemeinsamen Koordination nach innen und der zentralen Interessenvertretung nach außen.

Ziel des BeN ist es auf Landesebene die Zusammenarbeit der Gruppen in der entwicklungspolitischen Öffentlichkeits- und Informationsarbeit zu fördern und zu verbessern. Entwicklungspolitik ist nicht nur die klassische Entwicklungsarbeit im globalen Süden. Entwicklung ist auch hier notwendig - muss überall stattfinden. Das BeN will dazu mit entsprechenden Aktivitäten und Bildungsarbeit im Lande Bremen beitragen.

Das Projekt:

Die Einhaltung von Menschenrechten entlang von komplexen Lieferketten stellt Unternehmen zunehmend vor Herausforderungen. Gleichzeitig gewinnt das Thema durch neue Gesetze und Initiativen auf nationaler, sowie internationaler Ebene an Aufmerksamkeit. Mit dem Nationalen Aktionsplan Wirtschaft und Menschenrechte (NAP) fordert die Bundesregierung Unternehmen dazu auf, ihrer menschenrechtlichen Sorgfaltspflicht nachzukommen. Auch von Kund*innen- und Investor*innenseite wachsen die Anforderungen an Unternehmen.

Um diesen Forderungen strategisch zu begegnen, entwickelt das BeN e.V. im Rahmen eines 3-jährigen Projekts (2020-2022) den Zertifikatslehrgang „*Fachkraft für Menschen-rechtliche Sorgfaltspflicht in Lieferketten*“ für Unternehmen. Der Lehrgang wird in Kooperation mit der Handelskammer Bremen – IHK Bremen und Bremerhaven und in Ko-Kreation mit Sparringspartner*innen aus der Praxis konzipiert. Teil des Projekts ist zudem die Entwicklung, Durchführung und Evaluation zweier Fachkonferenzen zum Thema Wirtschaft und Menschenrechte in Bremen.

Aufgaben:

- Organisatorische und Inhaltliche Vorbereitung des ca. 7-10-tägigen Lehrgangs und Erstellung eines umfassenden Lehrgangskonzepts (inkl. Zeitplan, Methodik, Inhalten, Umfang, Material etc.)
- Gestaltung und Durchführung von regelmäßigen Treffen mit einer Sparringspartner*innen-gruppe von Bremer Unternehmen und der Handelskammer Bremen zur gemeinsamen Gestaltung des Lehrgangskonzepts

Steuernummer: 60 / 145 / 09508

Registriert beim Amtsgericht Bremen: VR 7223 HB

Kontoverbindung: Bremer entwicklungspolitisches Netzwerk e.V. (BeN), GLS Bank | BIC: GENODEM1GLS | IBAN: DE92 4306 0967 2028 6333 00

1. Vorsitzender: Ulrich Welvers

- Bewerbung und Teilnehmer*innen-Akquise für den Lehrgang
- Einmalige Durchführung des Lehrgangs mit ca. 15 Teilnehmenden (Beginn ca. Nov. 2021)
- Inhaltliche Nachbereitung und Evaluation des Lehrgangs
- Treffen mit überregionalen Partner*innen zur Vorstellung des Konzepts
- Organisation, Durchführung und Evaluation zweier Fachkonferenzen zum Thema Wirtschaft & Menschenrechte in Bremen (in 2021 und 2022)
- Projektmanagement (u.a. Finanzen, Netzwerkarbeit, Berichte)

Anforderungen:

- Erfahrungen in der methodischen Gestaltung und Facilitation von interaktiven Seminaren/ Workshops für Erwachsene (zum Beispiel in den Bereichen Art of Hosting, Liberating Structures, Design Thinking o.ä.)
- Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit diversen Teams
- Abgeschlossenes Studium in einem relevanten Studienfach (Sozial-, Politik-, Wirtschafts-, Kulturwissenschaften oder vergleichbar)
- Erfahrungen im Projektmanagement
- Wissen zu den Themen Menschenrechte insbes. in Lieferketten, Unternehmerische Sorgfaltspflicht, sowie über relevante Abkommen und aktuelle Entwicklungen von z.B. Gesetzgebungen, bzw. Bereitschaft, sich in dieses Themengebiet einzuarbeiten

Wir bieten:

- Eine Anstellung als Projektleiter*in (m/w/d) vom 01.05.2021 bis zum 31.12.2022 (Elternzeitvertretung) für die organisatorische Vorbereitung, die Durchführung sowie die Evaluation des Projekts
- Eine Vergütung angelehnt an TV-L/11 West
- Der Stellenumfang beläuft sich auf 50% einer Vollzeitstelle (40 Stunden). Eine flexible Einteilung der Arbeitszeit ist möglich.
- Der Arbeitsort ist Bremen. Die Arbeit im Home-Office ist möglich und wird unterstützt.
- Abhängig von Projektbewilligungen kann gegebenenfalls eine Anschlussbeschäftigung angedacht werden.

Wir freuen uns über jede Bewerbung und streben ein diskriminierungssensibles Auswahlverfahren an, Fotos sollen den Unterlagen bitte nicht beigelegt werden. Die Bewerbung von Frauen und Menschen mit Migrationsgeschichte ist ausdrücklich erwünscht. Menschen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt.

Bei Interesse an der Stelle bitte bis zum 08.03.21 mit den üblichen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, relevante Zeugnisse) unter bewerbung@ben-bremen.de (max. 10 MB, bitte in einer Datei) bewerben.

Steuernummer: 60 / 145 / 09508

Registriert beim Amtsgericht Bremen: VR 7223 HB

Kontoverbindung: Bremer entwicklungspolitisches Netzwerk e.V. (BeN), GLS Bank | BIC: GENODEM1GLS | IBAN: DE92 4306 0967 2028 6333 00

1. Vorsitzender: Ulrich Welvers